

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

HEADLIGHT KLARLACK

Stoff / Gemisch

Gemisch

Nummer

1 35163

UFI

JCA2-QDDY-U00X-J6FM

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Bestimmte Verwendung der Mischung

Anstrichstoff.

Nicht empfohlene Verwendung der Mischung

Nur für professionelle Verwendung.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Lieferant**

Name oder Handelsname

RETECH Industries GmbH

Adresse

Landsberger Straße 217, Berlin, 12623

Deutschland

Telefon

+49 (0)30 405 087 390

E-mail

info-de@retech.com

Web-Adresse

www.retech.com

**E-Mail-Adresse einer sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist**

Name

RETECH, s.r.o.

E-mail

info@retech.cz

**1.4. Notrufnummer**

Europäische Notrufnummer: 112

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung des Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft.

Flam. Liq. 3, H226

STOT SE 3, H336

Aquatic Chronic 3, H412

Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

**Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen**

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

**Die wichtigsten schädlichen Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Gefahrenpiktogramm****Signalwort**

Achtung

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 2.0

**Gefährliche Stoffe**

n-Butylacetat  
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P370+P378 Bei Brand: Pulver-Feuerlöscher/Schaum/Kohlendioxid zum Löschen verwenden.

**Weitere Informationen**

EUH208 Enthält A mixture of:  $\alpha$ -3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl- $\omega$ -hydroxypoly(oxyethylene);  $\alpha$ -3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl- $\omega$ -3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylene), Reaction mass of Decanedioic acid, bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) ester and Decanedioic acid,(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) methyl ester (CAS 41556-26-7 + CAS 82919-37-7). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Dichte 1,02 g/cm<sup>3</sup>  
VOC-Grenzwerte Kat. B (e) : 840 g/l  
Max. VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts 528,0 g/l

**2.3. Sonstige Gefahren**

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Gemische**

**Chemische Charakteristik**

Gemisch von unten aufgeführten Stoffen und Gemischen.

**Mischung enthält folgende Gefahrenstoffe und Stoffe mit festgelegter zulässiger Höchstkonzentration in der Arbeitsluft**

Identifikationsnummer n	Stoffbezeichnung	Gehalt in Gewichtspr ozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Anm.
Index: 607-025-00-1 CAS: 123-86-4 EG: 204-658-1 Registrierungsnumme r: 01-2119485493-29	n-Butylacetat	33-<36	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 EUH066	2
Index: 607-195-00-7 CAS: 108-65-6 EG: 203-603-9 Registrierungsnumme r: 01-2119475791-29	1-Methoxypropylacetat-2	9,0-<11,5	Flam. Liq. 3, H226	2
EG: 918-668-5 Registrierungsnumme r: 01-2119455851-35	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	1,0-<1,5	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H335, H336 Aquatic Chronic 2, H411 EUH066	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am Nummer der Fassung 2.0

Identifikationsnummer	Stoffbezeichnung	Gehalt in Gewichtsprozent	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Anm.
Index: 607-038-00-2 CAS: 112-07-2 EG: 203-933-3 Registrierungsnummer: 01-2119475112-47	2-Butoxyethylacetat	1,0-<1,5	Acute Tox. 4, H312+H332	2, 3
Index: 607-176-00-3 EG: 400-830-7 Registrierungsnummer: 01-0000015075-76-0013	A mixture of: α-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-ω-hydroxypoly(oxyethylene); α-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-ω-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylene)	0,5-<0,6	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 2, H411	
EG: 915-687-0	Reaction mass of Decanedioic acid, bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) ester and Decanedioic acid,(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) methyl ester (CAS 41556-26-7 + CAS 82919-37-7)	0,25-<0,35	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	
Index: 601-029-00-7 CAS: 5989-27-5 EG: 227-813-5 Registrierungsnummer: 01-2119529223-47	(R) -p-Mentha-1,8-dien	0,1-<0,2	Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	2
Index: 601-026-00-0 CAS: 100-42-5 EG: 202-851-5 Registrierungsnummer: 01-2119457861-32	Styrol	0,1-<0,2	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Acute Tox. 4, H332 Repr. 2, H361d STOT RE 1, H372 (Hörorgane)	1, 2, 3
Index: 603-064-00-3 CAS: 107-98-2 EG: 203-539-1 Registrierungsnummer: 01-2119457435-35	1-Methoxy-2-propanol	0,1-<0,2	Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336	2, 3

**Anmerkungen**

- 1 Anmerkung D: Bestimmte Stoffe, die spontan polymerisieren oder sich zersetzen können, werden normalerweise in stabilisierter Form in Verkehr gebracht. Sie werden in dieser Form in Teil 3 aufgeführt. Allerdings werden solche Stoffe manchmal auch in nicht stabilisierter Form in Verkehr gebracht. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett nach dem Namen des Stoffes die Bezeichnung „nicht stabilisiert“ anfügen.
- 2 Stoff, für den Expositionsgrenzwerte der Gesellschaft für die Arbeitsumgebung bestehen.
- 3 Stoff, für den biologische Grenzwerte bestehen.

Der volle Text aller Einstufungen und H-Sätze ist in Kapitel 16 enthalten.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Wenn gesundheitliche Probleme auftreten oder im Zweifelsfall, informieren Sie den Arzt und geben Sie ihm Informationen aus diesem Sicherheitsdatenblatt.

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Bei Einatmen**

Sofort Exposition unterbrechen, Betroffenen an die frische Luft bringen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**Bei Berührung mit der Haut**

Verschmutzte Kleidung ablegen. Den Betroffenen mit viel lauwarmem Wasser waschen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

**Beim Kontakt mit den Augen**

Spülen Sie sofort die Augen mit einem Strahl fließenden Wassers, öffnen Sie die Augenlider (wenn nötig auch mit Gewalt); wenn der Betroffene Kontaktlinsen hat, entfernen Sie sie unverzüglich. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**Beim Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Verabreichen Sie nichts durch den Mund, wenn die verletzte Person bewusstlos ist oder unter Krämpfen leidet. Sichern Sie eine ärztliche Behandlung ab.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen****Bei Einatmen**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Bei Berührung mit der Haut**

unerwähnt

**Beim Kontakt mit den Augen**

unerwähnt

**Beim Verschlucken**

unerwähnt

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

unerwähnt

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassernebel.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasser - voller Strahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Behälter: Kann bei Erwärmung bersten. Rauch nicht einatmen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen. Geschlossene Behälter mit dem Produkt in der Nähe eines Brands mit Wasser kühlen. Kontaminiertes Löschmittel nicht in die Kanalisation, in Oberflächengewässer und Grundwasser gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser und die Reste des Feuers gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Alle Zündquellen beseitigen. Benutzen Sie keine Funken schlagende Werkzeuge. Verwenden Sie persönliche Arbeitsschutzmittel. Vermeiden Sie einen Kontakt mit der Haut und den Augen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Verhindern Sie eine Kontamination des Bodens und eine Freisetzung in Oberflächengewässer und Grundwasser.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Decken Sie ein ausgelaufenes Produkt mit einem geeigneten (nicht brennbaren) Absorptionsmaterial (Sand, Kieselgur, Erde und andere geeignete absorbierende Materialien) ab, sammeln Sie es in einem gut verschlossenen Behälter, und entsorgen Sie es nach Abschnitt 13. Sichern Sie eine ausreichende Lüftung ab.

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 7., 8. und 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Die Dämpfe der Lösungsmittel sind schwerer als Luft und sammeln sich vor allem am Fußboden, wo sie im Gemisch mit Luft eine explosive Mischung ergeben können. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Nur in Originalverpackung aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Vor Wärme-, Zündquellen und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

unerwähnt

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Das Gemisch enthält Stoffe, für die Expositionsgrenzwerte für die Arbeitsumgebung festgelegt sind.

**Deutschland**

**DFG - MAK-Werte-Liste 2017 (MAK)**

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert	Notiz
n-Butylacetat (CAS: 123-86-4)	MAK 8h	480 mg/m <sup>3</sup>	
	MAK	100 ppm	
	MAK 15min	960 mg/m <sup>3</sup>	
	MAK 15min	200 ppm	
1-Methoxypropylacetat-2 (CAS: 108-65-6)	MAK 8h	270 mg/m <sup>3</sup>	
	MAK	50 ppm	
	MAK 15min	270 mg/m <sup>3</sup>	
	MAK 15min	50 ppm	
2-Butoxyethylacetat Dampf und Aerosole (CAS: 112-07-2)	MAK 8h	66 mg/m <sup>3</sup>	Gefahr der Hautresorption
	MAK 15min	132 mg/m <sup>3</sup>	
2-Butoxyethylacetat (CAS: 112-07-2)	MAK	10 ppm	Gefahr der Hautresorption, MAK Wert für die Summe der Luftkonzentrationen von 2 Butoxyethanol und 2 Butoxyethylacetat.
	MAK 15min	20 ppm	
(R) -p-Mentha-1,8-dien (CAS: 5989-27-5)	MAK 8h	28 mg/m <sup>3</sup>	Gefahr der Hautresorption
	MAK	5 ppm	
	MAK 15min	112 mg/m <sup>3</sup>	
	MAK 15min	20 ppm	
Styrol (CAS: 100-42-5)	MAK 8h	86 mg/m <sup>3</sup>	
	MAK	20 ppm	
	MAK 15min	172 mg/m <sup>3</sup>	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020  
Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Deutschland**

**DFG - MAK-Werte-Liste 2017 (MAK)**

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert	Notiz
Styrol (CAS: 100-42-5)	MAK 15min	40 ppm	
1-Methoxy-2-propanol (CAS: 107-98-2)	MAK 8h	370 mg/m <sup>3</sup>	
	MAK	100 ppm	
	MAK 15min	740 mg/m <sup>3</sup>	
	MAK 15min	200 ppm	

**Deutschland**

**IFA DGUV Grenzwerteliste 2017 (AGW)**

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert	Notiz
n-Butylacetat (CAS: 123-86-4)	AGW 8h	300 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW 8h	62 ppm	
	AGW short	600 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW short	124 ppm	
1-Methoxypropylacetat-2 (CAS: 108-65-6)	AGW 8h	270 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW 8h	50 ppm	
	AGW short	270 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW short	50 ppm	
2-Butoxyethylacetat Dampf und Aerosole (CAS: 112-07-2)	AGW 8h	130 mg/m <sup>3</sup>	Gefahr der Hautresorption
	AGW 8h	20 ppm	
	AGW short	520 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW short	80 ppm	
(R) -p-Mentha-1,8-dien (CAS: 5989-27-5)	AGW 8h	28 mg/m <sup>3</sup>	Gefahr der Hautresorption, Sensibilisierung der Haut
	AGW 8h	5 ppm	
	AGW short	112 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW short	20 ppm	
Styrol (CAS: 100-42-5)	AGW 8h	86 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW 8h	20 ppm	
	AGW short	172 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW short	40 ppm	
1-Methoxy-2-propanol (CAS: 107-98-2)	AGW 8h	370 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW 8h	100 ppm	
	AGW short	740 mg/m <sup>3</sup>	
	AGW short	200 ppm	

**Deutschland**

**TRGS 900**

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert	Notiz
n-Butylacetat (CAS: 123-86-4)	8h	300 mg/m <sup>3</sup>	
	8h	62 ppm	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020  
Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Deutschland**

**TRGS 900**

Stoffbezeichnung (Komponent)	Typ	Wert	Notiz
n-Butylacetat (CAS: 123-86-4)	Kurzzeitwertkonzentration	600 mg/m <sup>3</sup>	
	Kurzzeitwertkonzentration	124 ppm	
1-Methoxypropylacetat-2 (CAS: 108-65-6)	8h	270 mg/m <sup>3</sup>	
	8h	50 ppm	
	Kurzzeitwertkonzentration	270 mg/m <sup>3</sup>	
	Kurzzeitwertkonzentration	50 ppm	
2-Butoxyethylacetat (CAS: 112-07-2)	8h	65 mg/m <sup>3</sup>	Summe aus Dampf und Aerosolen., hautresorptiv
	8h	260 ppm	
	Kurzzeitwertkonzentration	10 mg/m <sup>3</sup>	
	Kurzzeitwertkonzentration	40 ppm	
(R) -p-Mentha-1,8-dien (CAS: 5989-27-5)	8h	28 mg/m <sup>3</sup>	hautresorptiv, Sensibilisierung der Haut
	8h	5 ppm	
	Kurzzeitwertkonzentration	112 mg/m <sup>3</sup>	
	Kurzzeitwertkonzentration	20 ppm	
Styrol (CAS: 100-42-5)	8h	86 mg/m <sup>3</sup>	
	8h	20 ppm	
	Kurzzeitwertkonzentration	172 mg/m <sup>3</sup>	
	Kurzzeitwertkonzentration	40 ppm	
1-Methoxy-2-propanol (CAS: 107-98-2)	8h	370 mg/m <sup>3</sup>	
	8h	100 ppm	
	Kurzzeitwertkonzentration	740 mg/m <sup>3</sup>	
	Kurzzeitwertkonzentration	200 ppm	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Biologische Grenzwerte**

**Deutschland**

**TRGS 903**

Name	Parameter	Wert	Getestete Material	Zeitpunkt der Probenahme
2-Butoxyethylacetat (CAS: 112-07-2)	Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse)	150 mg/g Kreatinin	Urin	Expositions bzw. Schichtende abgenommen
Styrol (CAS: 100-42-5)	Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure	600 mg/g Kreatinin	Urin	bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten
1-Methoxy-2-propanol (CAS: 107-98-2)	1-Methoxypropan-2-ol	15 mg/l	Urin	Expositions bzw. Schichtende abgenommen

**DNEL**

(R) -p-Mentha-1,8-dien

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Verbraucher	Oral	4,76 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	8,33 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	0,111 mg/cm <sup>2</sup>	Akute lokalen Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	33,3 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	0,222 mg/cm <sup>2</sup>	Akute lokalen Wirkungen	

1-Methoxy-2-propanol

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Verbraucher	Oral	3,3 mg/kg/24Std.	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	43,9 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	18,1 mg/kg/24Std.	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	553,5 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	369 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	50,6 mg/kg/24Std.	Chronische systemische Wirkungen	



**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

1-Methoxypropylacetat-2

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Verbraucher	Oral	1,67 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	33 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	275 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	54,8 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	153,5 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	33 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen	

2-Butoxyethylacetat

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Verbraucher	Oral	18 mg/kg	Akute systematischen Wirkungen	
Verbraucher	Oral	4,3 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	166 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	499 mg/m <sup>3</sup>	Akute systematischen Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	67 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	27 mg/kg	Akute systematischen Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	36 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	333 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	773 mg/m <sup>3</sup>	Akute systematischen Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	133 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	102 mg/kg	Akute lokalen Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	102 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Verbraucher	Oral	11 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	32 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	11 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	150 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	25 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

n-Butylacetat

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Verbraucher	Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	600 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>	Akute systematischen Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	600 mg/m <sup>3</sup>	Akute systematischen Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	35,7 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>	Chronische lokale Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	35,7 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	300 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Oral	2 mg/kg KG/Tag	Akute systematischen Wirkungen	
Verbraucher	Oral	2 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	6 mg/kg KG/Tag	Akute systematischen Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	6 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	11 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	

Reaction mass of Decanedioic acid, bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidinyl) ester and Decanedioic acid, (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidinyl) methyl ester (CAS 41556-26-7 + CAS 82919-37-7)

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Verbraucher	Oral	0,5 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	0,87 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	1 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	3,53 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	2 mg/kg KG/Tag	Chronische systemische Wirkungen	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Styrol**

Arbeiter / Verbraucher	Weg der Exposition	Wert	Wirkung	Wertfestsetzung
Verbraucher	Oral	2,1 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	182,75 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	174,25 mg/m <sup>3</sup>	Akute systematischen Wirkungen	
Verbraucher	Inhalation	10,6 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Verbraucher	Dermal	343 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	306 mg/m <sup>3</sup>	Akute lokalen Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	289 mg/m <sup>3</sup>	Akute systematischen Wirkungen	
Arbeiter	Inhalation	85 mg/m <sup>3</sup>	Chronische systemische Wirkungen	
Arbeiter	Dermal	406 mg/kg	Chronische systemische Wirkungen	

**PNEC**

(R) -p-Mentha-1,8-dien

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Süßwasser Umgebung	5,4 µg/l	
Meerwasser	0,54 µg/l	
Süßwassersedimenten	1,32 mg/kg	
Meer Sedimenten	0,13 mg/kg	
Mikroorganismen in Kläranlage	1,8 mg/l	
Nahrungskette	3,33 mg/kg	
Boden (Landwirtschaftliche)	0,262 mg/kg	

1-Methoxy-2-propanol

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Süßwasser Umgebung	10 mg/l	
Meerwasser	1 mg/l	
Süßwassersedimenten	41,6 mg/kg	
Meer Sedimenten	4,17 mg/kg	
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	100 mg/l	
Mikroorganismen in Kläranlage	100 mg/l	
Nahrungskette	2,47 mg/kg	

1-Methoxypropylacetat-2

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Süßwasser Umgebung	0,635 mg/l	
Meerwasser	0,0635 mg/l	
Süßwassersedimenten	3,29 mg/kg	
Süßwassersedimenten	0,329 mg/kg	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

1-Methoxypropylacetat-2

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Mikroorganismen in Kläranlage	100 mg/l	
Boden (Landwirtschaftliche)	0,29 mg/kg	
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	6,35 mg/l	

2-Butoxyethylacetat

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Süßwasser Umgebung	0,304 mg/l	
Meerwasser	0,0304 mg/l	
Süßwassersedimenten	2,03 mg/kg	
Meer Sedimenten	0,203 mg/kg	
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	0,56 mg/l	
Mikroorganismen in Kläranlage	90 mg/l	
Nahrungskette	60 mg/kg	
Boden (Landwirtschaftliche)	0,68 mg/kg	

n-Butylacetat

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Süßwasser Umgebung	0,18 mg/l	
Meerwasser	0,018 mg/l	
Süßwassersedimenten	0,981 mg/kg Trockenmasse Sediment	
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	0,36 mg/l	
Boden (Landwirtschaftliche)	0,0903 mg/kg Trockener Boden	
Mikroorganismen in Kläranlage	35,6 mg/l	
Meer Sedimenten	0,0981 mg/kg Trockenmasse Sediment	

Reaction mass of Decanedioic acid, bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) ester and Decanedioic acid, (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) methyl ester (CAS 41556-26-7 + CAS 82919-37-7)

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Süßwasser Umgebung	0,0022 mg/l	
Meerwasser	0,00022 mg/l	
Süßwassersedimenten	1,05 mg/kg	
Meer Sedimenten	0,11 mg/kg	
Mikroorganismen in Kläranlage	1 mg/l	
Boden (Landwirtschaftliche)	0,21 mg/kg	

Styrol

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Süßwasser Umgebung	0,028 mg/l	
Meerwasser	0,0028 mg/l	
Süßwassersedimenten	0,614 mg/kg	
Meer Sedimenten	0,0614 mg/kg	
Wasser (zeitweilig Ausreißen)	0,04 mg/l	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020  
Überarbeitet am Nummer der Fassung 2.0

Styrol

Weg der Exposition	Wert	Wertfestsetzung
Mikroorganismen in Kläranlage	5 mg/l	
Boden (Landwirtschaftliche)	0,2 mg/kg	

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Beachten Sie die üblichen Maßnahmen zum Gesundheitsschutz und insbesondere auf eine gute Belüftung. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Verunreinigungen der Haut, diese gründlich abspülen.

**Augen- / Gesichtsschutz**

Dichtschließende Schutzbrille.

**Hautschutz**

Schutz der Hand: Schutzhandschuhe, widerstandsfähig gegenüber dem Produkt. Kategorie III. Beachten Sie die Empfehlungen des konkreten Herstellers der Handschuhe bei der Auswahl in Bezug auf die Dicke, das Material und die Durchlässigkeit. Beachten Sie andere Empfehlungen des Herstellers. Weiterer Schutz: Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Unfallschutzschuhe der Kategorie I tragen.

**Atemschutz**

Maske mit Schutzfilter bei der Überschreitung von Expositionsgrenzwerten von Stoffen oder in einer schlecht belüftbaren Umgebung. Filter A. Die Auswahl von Atemschutzmasken muß sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten. Der durch die Maske gegebene Schutz ist in jedem Fall begrenzt.

**Thermische Gefahren**

Nicht aufgeführt.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Beachten Sie die gewöhnlichen Umweltschutzmaßnahmen, siehe Punkt 6.2.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	
Zustand	flüssig bei 20 °C
Farbe	farblos
Geruch	charakteristisch
Geruchsschwelle	die Angabe ist nicht verfügbar
pH-Wert	die Angabe ist nicht verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	die Angabe ist nicht verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	128 °C
Flammpunkt	35 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit	die Angabe ist nicht verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	die Angabe ist nicht verfügbar
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	
Entzündbarkeitsgrenzen	die Angabe ist nicht verfügbar
Explosionsgrenzen	die Angabe ist nicht verfügbar
Dampfdruck	die Angabe ist nicht verfügbar
Dampfdichte	die Angabe ist nicht verfügbar
Relative Dichte	die Angabe ist nicht verfügbar
Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit	nicht löslich
Fettlöslichkeit	die Angabe ist nicht verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	die Angabe ist nicht verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	die Angabe ist nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	die Angabe ist nicht verfügbar
Viskosität	die Angabe ist nicht verfügbar

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum	04.11.2020	Nummer der Fassung	2.0
Überarbeitet am			

Explosive Eigenschaften	die Angabe ist nicht verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	die Angabe ist nicht verfügbar
die Angabe ist nicht verfügbar	

**9.2. Sonstige Angaben**

Dichte	1,02 g/cm <sup>3</sup>
Entflammtemperatur	die Angabe ist nicht verfügbar
VOC-Grenzwerte	Kat. B (e) : 840 g/l
Max. VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts	528,0 g/l

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Bei normaler Verwendungsweise kommt es nicht zu einer gefährlichen Reaktion mit weiteren Stoffen.

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei normalen Bedingungen ist das Produkt stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Dämpfe können mit Luft eine explosive Mischung bilden.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vor Überhitzung schützen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Alle Zündquellen beseitigen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

unerwähnt

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Entstehen bei normaler Anwendungsweise nicht. Bei hohen Temperaturen und bei einem Brand entstehen gefährliche Produkte, wie zum Beispiel Kohlenoxid und Kohlendioxid.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Für das Gemisch stehen keine toxikologischen Angaben zur Verfügung.

**Akute Toxizität**

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

(R) -p-Mentha-1,8-dien

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Oral	LD <sub>50</sub>	4400 mg/kg		Ratte	
Dermal	LD <sub>50</sub>	>5000 mg/kg		Kaninchen	

1-Methoxy-2-propanol

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Oral	LD <sub>50</sub>	5300 mg/kg		Ratte	
Dermal	LD <sub>50</sub>	13000 mg/kg		Kaninchen	
Inhalation	LC <sub>50</sub>	54,6 mg/l	4 Std.	Ratte	

1-Methoxypropylacetat-2

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Oral	LD <sub>50</sub>	8530 mg/kg		Ratte	
Dermal	LD <sub>50</sub>	>5000 mg/kg		Ratte	
Inhalation	LC <sub>50</sub>	>10,6 mg/l	6 Std.	Ratte	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

2-Butoxyethylacetat

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Oral	LD <sub>50</sub>	1880 mg/kg		Ratte	
Dermal	LD <sub>50</sub>	1200 mg/kg		Kaninchen	
Inhalation	LC <sub>50</sub>	>400 ppm	4 Std.	Ratte	

HEADLIGHT KLARLACK

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Inhalation	ATE	>20 mg/l			
Dermal	ATE	>2000 mg/kg			

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Oral	LD <sub>50</sub>	>8 ml/kg Körpergewicht		Ratte	
Dermal	LD <sub>50</sub>	>3160 mg/kg		Kaninchen	
Inhalation	LC <sub>50</sub>	>6193 mg/m <sup>3</sup>		Ratte	

n-Butylacetat

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Oral	LD <sub>50</sub>	>6400 mg/kg		Ratte	
Dermal	LD <sub>50</sub>	>5000 mg/kg		Kaninchen	
Inhalation	LC <sub>50</sub>	21,1 mg/l	4 Std.	Ratte	

Reaction mass of Decanedioic acid, bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) ester and Decanedioic acid, (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) methyl ester (CAS 41556-26-7 + CAS 82919-37-7)

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Oral	LD <sub>50</sub>	>3230 mg/kg		Ratte	

Styrol

Weg der Exposition	Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Geschlecht
Oral	LD <sub>50</sub>	5000 mg/kg		Ratte	
Dermal	LD <sub>50</sub>	>2000 mg/kg		Ratte	
Inhalation	LC <sub>50</sub>	11,8 mg/kg	4 Std.	Ratte	

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzell-Mutagenität**

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Karzinogenität**

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Mögliche Reizung der Atemwege. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Auf der Grundlage verfügbarer Angaben sind die Kriterien für eine Klassifizierung nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Akute Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(R) -p-Mentha-1,8-dien

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
LC <sub>50</sub>	35 mg/l	96 Std.	Fische (Oncorhynchus mykiss)	
EC <sub>50</sub>	69,6 mg/l	48 Std.	Daphnia (Daphnia pulex)	
EC <sub>50</sub>	150 mg/l	72 Std.	Algen (Desmodesmus subspicatus)	

1-Methoxypropylacetat-2

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
LC <sub>50</sub>	100 mg/l	96 Std.	Fische (Oncorhynchus mykiss)	
EC <sub>50</sub>	450 mg/l	48 Std.	Daphnia (Daphnia magna)	

2-Butoxyethylacetat

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
LC <sub>50</sub>	28 mg/l	96 Std.	Fische (Oncorhynchus mykiss)	
EC <sub>50</sub>	37 mg/l	48 Std.	Daphnia (Daphnia magna)	
EC <sub>50</sub>	>100 mg/l	72 Std.	Algen (Scenedesmus subspicatus)	

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
EC <sub>50</sub>	3,2 mg/l	48 Std.	Daphnia (Daphnia magna)	



**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten**

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
EC <sub>50</sub>	2,9 mg/l	72 Std.	Algen (Pseudokirchneriella subcapitata)	
LC <sub>50</sub>	9,2 mg/l	96 Std.	Fische (Oncorhynchus mykiss)	

**n-Butylacetat**

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
LC <sub>50</sub>	18 mg/l	96 Std.	Fische (Pimephales promelas)	
EC <sub>50</sub>	44 mg/l	48 Std.	Daphnia (Daphnia magna)	
EC <sub>50</sub>	397 mg/l	72 Std.	Algen (Pseudokirchneriella subcapitata)	

**Reaction mass of Decanedioic acid, bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) ester and Decanedioic acid, (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) methyl ester (CAS 41556-26-7 + CAS 82919-37-7)**

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
EC <sub>50</sub>	4 mg/l	48 Std.	Daphnia (Daphnia magna)	

**Styrol**

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
LC <sub>50</sub>	4,02 mg/l	96 Std.	Fische (Pimephales promelas)	
EC <sub>50</sub>	4,7 mg/l	48 Std.	Daphnia (Daphnia magna)	
EC <sub>50</sub>	4,9 mg/l	72 Std.	Algen (Pseudokirchneriella subcapitata)	

**Chronische Toxizität**

**1-Methoxypropylacetat-2**

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
NOEC	47,5 mg/l	14 Tag	Fische (Oncorhynchus mykiss)	
NOEC	>100 mg/l	21 Tag	Daphnia (Daphnia magna)	
NOEC	>1000 mg/l	96 Std.	Algen (Selenastrum capricornutum)	

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

Reaction mass of Decanedioic acid, bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) ester and Decanedioic acid, (1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) methyl ester (CAS 41556-26-7 + CAS 82919-37-7)

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt
NOEC	1 mg/l		Daphnia (Daphnia magna)	

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Biologische Abbaubarkeit**

(R) -p-Mentha-1,8-dien

Parameter	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis
	0,1-100 mg/l			Biologisch abbaubar

1-Methoxy-2-propanol

Parameter	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis
	1000-10000 mg/l			Biologisch abbaubar

1-Methoxypropylacetat-2

Parameter	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis
	>10000 mg/l			Biologisch abbaubar
	83 %	28 Tag		

2-Butoxyethylacetat

Parameter	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis
				Biologisch abbaubar

n-Butylacetat

Parameter	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis
	1000-10000 mg/l			Biologisch abbaubar
	83 %	28 Tag		

Styrol

Parameter	Wert	Expositionszeit	Umwelt	Ergebnis
	320 mg/l			Biologisch abbaubar

Nicht aufgeführt.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

(R) -p-Mentha-1,8-dien

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Raumtemperatur
Kow	4,38				
BCF	1022				

1-Methoxy-2-propanol

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Raumtemperatur
Kow	<1 mg/kg				

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

1-Methoxypropylacetat-2

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Raumtemperatur
Kow	1,2				

2-Butoxyethylacetat

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Raumtemperatur
Kow	1,51				
BCF	<4				

n-Butylacetat

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Raumtemperatur
Kow	2,3				
BCF	15,3				

Styrol

Parameter	Wert	Expositionszeit	Art	Umwelt	Raumtemperatur
Kow	2,96				
BCF	74				

Nicht aufgeführt.

**12.4. Mobilität im Boden**

n-Butylacetat

Parameter	Wert	Umwelt	Raumtemperatur
K(soil-water)	<3		

Styrol

Parameter	Wert	Umwelt	Raumtemperatur
Ksoil-water	2,55		

Nicht aufgeführt.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keine Stoffe, welche die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) des Europäischen Parlaments in der gültigen Fassung erfüllen.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Nicht aufgeführt.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Gehen Sie nach den geltenden Vorschriften zur Abfallentsorgung vor. Legen Sie ein nicht verwendetes Produkt und eine verschmutzte Verpackung in für die Abfallsammlung gekennzeichnet Behälter ab und übergeben Sie sie zur Entsorgung einer zur Abfallentsorgung berechtigten Person (spezialisierten Firma), die eine Berechtigung zu diesen Tätigkeiten hat. Ein nicht verwendetes Produkt nicht in die Kanalisation gießen. Darf nicht gemeinsam mit Kommunalabfällen entsorgt werden.

**Abfallvorschriften**

Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV). Gefährlicher Abfall nach Abfallverzeichniss-Verordnung. Entscheidung 2000/532/EG über die Bereitstellung einer Abfallliste mit späteren Änderungen.

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Abfallbezeichnung**

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten \*

**Abfallbezeichnung für die Verpackung**15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe  
verunreinigt sind \*

(\*) - gefährlicher Abfall im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG über gefährliche Abfälle

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

UN 1263

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

FARBE

**14.3. Transportgefahrenklassen**

3 Entzündbare flüssige Stoffe

**14.4. Verpackungsgruppe**

III - Stoffe mit geringer Gefahr

**14.5. Umweltgefahren**

Nein.

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Hinweis in den Abschnitten 4 bis 8.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

unerwähnt

**Weitere Informationen**

Special instructions: A3, A72, A192

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

**30**

UN Nummer

**1263**

Sicherheitszeichen

3

**Straßenverkehr- ADR**

Begrenzte Mengen

5 L

Beförderungskategorie

3

Tunnelbeschränkungscode

(D/E)

**Luftverkehr - ICAO/IATA**

Verpackungsanweisungen Passagier

355

Verpackungsanweisungen Cargo

366

**Seeverkehr - IMDG**

EmS (Notfallplan)

F-E, S-E

Meeresschadstoff

Nein

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

TRGS 900. Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen (Gefahrstoffverordnung - GefStoffV). Gesetz zum Schutz der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG). Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG). Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes der Beschäftigten bei der Arbeit. Verordnung zum Schutz des Klimas vor Veränderungen durch den Eintrag bestimmter fluorierter Treibhausgase (Chemikalien-Klimaschutzverordnung - ChemKlimaschutzV). Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft. Verordnung über den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission in der gültigen Fassung. Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der gültigen Fassung.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

unerwähnt

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Standardsätze über die Gefährlichkeit**

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Hörorgane bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H312+H332	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.

**Die Liste der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Sicherheitshinweise**

P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P370+P378	Bei Brand: Pulver-Feuerlöscher/Schaum/Kohlendioxid zum Löschen verwenden.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

**Die Liste der zusätzlichen Angaben über die Gefährlichkeit in dem Sicherheitsdatenblatt benutzt**

EUH208	Enthält A mixture of: $\alpha$ -3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl- $\omega$ -hydroxypoly(oxyethylene); $\alpha$ -3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl- $\omega$ -3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyloxypoly(oxyethylene), Reaction mass of Decanedioic acid, bis(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) ester and Decanedioic acid,(1,2,2,6,6-pentamethyl-4-piperidiny) methyl ester (CAS 41556-26-7 + CAS 82919-37-7). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum 04.11.2020

Überarbeitet am

Nummer der Fassung 2.0

**Weitere wichtige Angaben hinsichtlich der Sicherheit und Gesundheit der Menschen**

Das Produkt darf nicht - ohne besondere Genehmigung des Herstellers / Importeurs - zu einem anderen als im Abschnitt 1 angegebenen Zweck verwendet werden. Der Anwender ist für die Einhaltung aller zusammenhängender Vorschriften zum Gesundheitsschutz verantwortlich.

**Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

ADR	Europäisches Abkommen über den internationalen Strassentransport der gefährlichen Güte
AGW	Arbeitsplatzgrenzwerte
BCF	Biokonzentrationsfaktor
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung)
DNEL	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
EC <sub>50</sub>	Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt
EG	Identifikationskod für jeden Stoff in dem EINECS angegeben
EINECS	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
EmS	Notfallplan
EU	Europäische Union
IATA	Internationale Assoziation der Flugtransporter
IBC	Internationale Vorschrift für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Transport gefährlicher Chemikalien
IC <sub>50</sub>	Konzentration, die 50% Blockade verursacht
ICAO	International Civil Aviation Organization
IMDG	Internationale Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
INCI	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe
ISO	Internationale Organisation für Normung
IUPAC	Internationale Union für reine und angewandte Chemie
LC <sub>50</sub>	Tödliche Konzentration eines chemischen Stoffs, die 50% einer Stichprobe tötet
LD <sub>50</sub>	Tödliche Konzentration eines Stoffes, die den Tod von 50% der Bevölkerung
LOAEC	Niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
LOAEL	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
log K <sub>ow</sub>	Oktanol-Wasser Verteilungskoeffizient
MAK	Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen
MARPOL	Das Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
NOEL	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
OEL	Zulässige Expositionslimits am Arbeitsplatz
PBT	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
ppm	Teile pro Million
REACH	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe
RID	Übereinkommen über den Eisenbahntransport gefährlicher Güter
UN	Vierstellige Zahl als Nummer zur Kennzeichnung von Stoffen oder Gegenständen gemäß UN-Modellvorschriften
UVCB	Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
VOC	Flüchtige organische Verbindungen
vPvB	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**HEADLIGHT KLARLACK**

Erstellungsdatum	04.11.2020	Nummer der Fassung	2.0
Überarbeitet am			

Acute Tox.	Akute Toxizität
Aquatic Acute	Gewässergefährdend (akut)
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend (chronisch)
Asp. Tox.	Aspirationsgefahr
Eye Irrit.	Augenreizung
Flam. Liq.	Flüssigkeit entzündbar
Repr.	Reproduktionstoxizität
Skin Irrit.	Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
STOT RE	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

**Instruktionen für die Schulung**

Die Mitarbeiter mit der empfohlenen Art und Weise der Verwendung, der obligatorischen Sicherheitsausrüstung, der Ersten Hilfe und erlaubten Handhabungen des Produkts bekannt machen.

**Empfohlene Einschränkungen der Anwendung**

unerwähnt

**Informationen über die Quellen der beim Erstellen des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Angaben**

Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) in der gültigen Fassung.  
Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung. Daten vom Hersteller des Stoffes / des Gemisches, wenn vorhanden - Informationen aus der Registrierungsdokumentation.

**Vorgenommene Änderungen (welche Informationen hinzugefügt, weggelassen oder geändert wurden)**

Version 2.0 ersetzt Version BL von 30. 7. 2015. Durchgeführte Änderungen in Abschnitten 2, 3, 8, 9, 11, 12, 15 und 16.

**Erklärung**

Das Sicherheitsdatenblatt beinhaltet Angaben für die Absicherung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes sowie des Umweltschutzes. Die aufgeführten Angaben entsprechen dem gegenwärtigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sind in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften. Sie können nicht als Garantie der Eignung und der Anwendbarkeit des Produkts für eine konkrete Anwendung angesehen werden.